



- Halzbrücke**, ist eine der merkwürdigsten Wasserleitungen bey Freyberg. Die übrigen sind der Schneeberger Kunstgraben, so auf 154000 Thaler gekostet; und der Annaberger Flossgraben. Jede dieser drey Wasserleitungen ist eine teutsche Meile lang, durch Felsen gebrochen, und mit den größten Kosten über Berg und Thal geführet worden.
- Hammerreich**, it. Herrenteich, im Amte Wiesenburg, sind eben wie der Filzteich, zu gleichem Behufe angeleget. Alle aber werden durch den Schneeberger Mulde. Kunst- oder Flossgraben, der 4140 Lachtern Länge hat, an Nützlichkeit übertrossen.
- Hammerwald**, v. Wälder.
- Hansberg**, oder Hansenberg, ein Berg bey Sondershausen, durch welchen die kleine Wipper, mittelst eines Stollens, zum Besten der Salzwerke zu Frankenhäusen, geleitet ist.
- Harte**, im Amte Lauterstein, ist ein Theil des Rabenberges, und besteht aus Serpentinstein, von welchem man einige hervorragende Felsen von 24 bis 30 Fuß antrifft.
- Harthe**, große und kleine. v. Masseney.
- Harzwald**, ein großes Gebirge, welches sich zwischen der Weser und Saale, von dem Flusse Leine an, bis an den Fluß Selke, in die Fürstenthümer Grubenhagen und Anhalt, und in die Graffschaften Rheinstein und Hohenstein erstrecket. Der höchste Berg allda heißt der Blocksberg.
- Hasel**, entspringet im Amte Suhl, nimmet ohnweit dem Kloster Rohr die Schwarze auf, und fällt sodann in die Werra.
- Haselbach**, ein kleiner Bach in der Graffschaft Henneberg, fließt $\frac{1}{4}$ Stunde von Suhl vorbey, und ist nur wegen dasiger Hammer- und anderer Werke wichtig.
- Haselbach**, ein Bach in Thüringen, im Amte Weisensfels, entspringt aus dem Hasler Teiche, und fließt bey Nättern in den Flossgraben.
- Hasberg**, v. Wälder.
- Hasler Teich**, im Amte Weisensfels, in der Herrschaft Droyßig.
- Haußberg**, v. Felsen.
- Haußberg**, ein großer Berg bey Jena, zwischen Kirchberg und Greisenberg, worauf das alte Schloß Windberg gestanden.
- Hayenholz**, v. Wälder.

Hayn;